

# Niemand weiß etwas genaues nicht...

**Beitrag von „Edda“ vom 26. August 2009 12:48**

So, habe eben mit Frau Kox von der Bezirksregierung Düsseldorf telefoniert:

Wenn man sich aktuell auf einen Seiteneinstieg bewirbt und genommen wird, bekommt man nur die einjährige pädagogische Maßnahme, wird also nur zu einer Lehrkraft ausgebildet.

In den richtigen zweijährigen Vorbereitungsdienst kommt man nur, wenn man das zweite Fach nachstudiert. Da führt aktuell kein Weg drum herum.

Was mit dem neuen Erlass kommen soll, darauf sollte man nicht vertrauen, weil es schon häufiger vorkam, dass das Schulministerium die Erlasse noch kurzfristig und spontan geändert hat.

Bei Leo-Ausschreibungen soll man stur die aufgeführten Möglichkeiten des Seiteneinstiegs durchlesen. Bei manchen Stellen reicht ein Hochschulabschluss, andere fordern eine Anerkennung bzw. Teilanerkennung.

Letztere hat kaum Aussagekraft, sie ist nicht mehr wert als der Hochschulabschluss. Das heißt, für den ordentlichen Vorbereitungsdienst muss nachstudiert werden.

Volle Anerkennung wird nur selten und nur mit sämtlichen Nachweisen ausgesprochen, die normalerweise kein Diplom- oder Magisterabsolvent hat.